



Die Stadt Gotha
- Residenzstadt mit großer Perspektive -

hat zur Verstärkung des Teams ab **01.10.2023** den Dienstposten eines

Sachbearbeiter
Vorbeugender Brandschutz (m/w/d)

im Amt für Brandschutz zu besetzen.

Die Stadt Gotha unterhält eine gut ausgestattete Berufsfeuerwehr mit ca. 37 Beamten. Zusätzlich unterstützen 5 Freiwillige Feuerwehren, die ihren Stützpunkt vorwiegend in den Ortsteilen haben, die hauptamtlichen Kräfte bei ihrer Arbeit.

Für das Aufgabengebiet steht eine **Planstelle nach A 10 Thüringer Besoldungsgesetz** zur Verfügung. Der Einsatz erfolgt im Tagdienst (5-Tage-Woche) mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von derzeit 40 Stunden. Daneben nehmen Sie abwechselnd nach einem wöchentlichen Dienstplan, den Einsatzleitdienst in Rufbereitschaft für den Ausrückebereich der Feuerwehr Gotha wahr.

Aufgabenschwerpunkte sind unter anderem:

- Bearbeitung von Angelegenheiten des vorbeugenden Brandschutzes in Abstimmung mit dem Vorgesetzten, wie z. B.
 - *Führen des Schriftverkehrs zu Angelegenheiten des vorbeugenden Brandschutzes*
 - *Bearbeitung von Bauanträgen im Rahmen der Beteiligung der Brandschutzdienststelle bei Baugenehmigungsverfahren nach ThürBO*
 - *theoretische und praktische Belehrung des Personals von Unternehmen, Geschäftshäusern, Behörden, Schulen, Institutionen usw.*
 - *Mitwirkung bei der Erstellung von brandschutztechnischen Gutachten von besonderer Bedeutung*
 - *Durchführung der Gefahrenverhütungsschau gemäß ThürBKG*
 - *Unterstützung bei der Durchführung von Alarmübungen*
 - *brandschutztechnische Überprüfung und Abnahme von Fahrgeschäften und fliegenden Bauten*
 - *Organisation und Leitung von Ortbesichtigungen bei brandschutztechnisch bedeutenden Objekten durch Einsatzkräfte der Feuerwehr*
 - *Durchführung und Organisation von Ortbesichtigungen*
 - *Beratung und Bearbeitung aller Vorgänge im Zusammenhang mit automatischen Brandmeldeanlagen*
 - *Besprechungen mit zuständigen Ämtern und Behörden auf dem Gebiet des Brandmeldewesens*
 - *brandschutztechnische Abnahme von Märkten, Ausstellungen, Zirkussen, sowie Theater- und sonstige Bühnenveranstaltungen*
 - *Mitwirkung bei der Sicherstellung der Löschwasserversorgung gemäß ThürBKG*

- Übernahme und Sicherstellung des Einsatzleitdienstes der Feuerwehr Gotha sowie Kontrolle und Korrektur der Einsatzberichtserfassung
- Personelle Verstärkung der Tagesalarmbereitschaft innerhalb der regulären Dienstzeit und bei Bedarf zur Absicherung der Einsatzstärke der Wachabteilungen Übernahme von Funktionen im 24-Stunden-Dienst
- Unterstützung bei der Organisation der Brandsicherheitswachen gemäß ThürBKG
- Unterstützung im Bereich der Brandschutzerziehung durch Organisation der personellen Qualifizierung sowie der Planung und Durchführung der Schulungen im Rahmen der Brandschutzerziehung
- Bearbeitung von finanziellen Angelegenheiten des Fachbereiches
- Bearbeitung aller eingehender Rechtsgrundlagen (Gesetze, Satzungen, Richtlinien etc.) des eigenen Aufgabengebietes vorbeugender Brandschutz sowie deren Umsetzung für den Zuständigkeitsbereich der Stadtverwaltung Gotha

Wir erwarten:

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Leistungsmotivation, Einsatzbereitschaft und Vorbildwirkung
- sehr gute Kooperationsfähigkeit mit Vorgesetzten und Kollegen
- Pflicht zur Wohnsitznahme mindestens innerhalb der Gemarkungsgrenzen des Landkreises Gotha zur Übernahme und Sicherstellung des Einsatzleitdienstes
- Fahrerlaubnis mindestens der Klassen B, wenn möglich C/CE
- uneingeschränkte Feuerwehr-, Rettungsdienst- und Atemschutztauglichkeit (nach ehemals G25, G26.3, G30, G41, G42)
- gute Kenntnisse in allen MS Office Anwendungen
- Bereitschaft zu Wochenendarbeit und der Einsatz im 24-Stunden-Dienst bei Bedarf

wünschenswert:

- bautechnisches Sachverständnis
- Fachkenntnisse auf den Gebieten Verwaltungs- und Baurecht sowie im Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung im feuerwehrtechnischen Dienst und im Einsatzleitdienst, vorzugsweise in einer kommunalen Feuerwehr

Angesichts der in der Stadt Gotha anzustrebenden Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Frauen und Männern gleichermaßen erwünscht. Bewerbungen von Frauen bezüglich dieser Stelle werden deshalb besonders begrüßt und bei vergleichbarer Qualifikation und Leistung nach Maßgabe des Thüringer Gleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen grundsätzlich geeigneter schwerbehinderter Menschen werden bei vergleichbarer Qualifikation und Leistung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis

ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen. Im Übrigen ist die zu besetzende Stelle in gleicher Weise für alle Geschlechter geeignet, unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität.

Wir bitten um Zusendung aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen in Papierform. Insbesondere müssen neben dem Anschreiben folgende Unterlagen beigefügt sein:

- tabellarischer Lebenslauf
- lückenlose Darstellung des Ausbildungs- und beruflichen Werdegangs
- Kopien der geforderten Qualifikationen, Abschlüsse und Nachweise (einschließlich Fach- und Notenübersicht)
- Kopien der gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B (Vorder- und Rückseite)
- Kopie der ärztlichen Bescheinigung zum Nachweis der Feuerwehrtauglichkeit (soweit vorhanden)
- Kopie des letzten Dienst- oder Arbeitszeugnisses bzw. der letzten dienstlichen Beurteilung

Die Bewerbungen sind bis zum **30. Juni 2023** an die

Stadtverwaltung Gotha
Personalamt
Postfach 10 02 02, 99852 Gotha

zu richten.

Wir behalten uns vor, zu spät eingehende oder unvollständige Bewerbungen nicht zu berücksichtigen. Eingehende Bewerbungen per E-Mail sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig und werden daher ebenfalls nicht berücksichtigt.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die Stadtverwaltung Gotha die von Ihnen an uns übermittelten Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erheben, verarbeiten und nutzen darf. Die Stadt Gotha wird die Regelungen des Datenschutzes einhalten. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/-innen entsprechend § 27 Abs. 4 ThürDSG i. V. m. Art. 17 Abs. 1a DSGVO ordnungsgemäß vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages. Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass die durch die Bewerbung entstehenden Kosten (Reisekosten und sonstige Bewerbungskosten) nicht erstattet werden.

gez. Kreuch
Oberbürgermeister